

Alte Herren von Löhnberg/Waldhausen verlieren gegen Weilburg/Odersbach

SG Löhnberg/Waldhausen – SG Weilburg/Odersbach 0:3 (0:0)

Löhnberg/Waldhausen hatte im ersten Spielabschnitt die klareren Chancen, versäumte es jedoch, diese in Tore umzusetzen. Ernst-Helmuth Hoffmann hatte gleich zwei hochkarätige Möglichkeiten, doch einmal zielte er mitten auf den Gästetorwart und beim zweiten Mal verfehlte der Stürmer aus wenigen Metern das Tor. Und auch André Hahn scheiterte aus aussichtsreicher Position am gegnerischen Schlussmann. Ansonsten verlief die erste Hälfte ziemlich ausgeglichen und beide Defensivreihen standen sehr gut und ließen nur wenig zu, so dass beim Stand von 0:0 die Seiten gewechselt wurden. Die klägliche Chancenausbeute von Löhnberg/Waldhausen im ersten Durchgang rächte sich in der zweiten Halbzeit. M. Mohr erzielte nach ca. 45 Spielminuten das Führungstor für Weilburg/Odersbach.

Rund zehn Minuten später schoss der gleiche Spieler aus etwa 20 Metern auf das Gehäuse der Platzherren und mit Unterstützung des ansonsten sicheren Löhnberger Keepers Hanno Makel landete der Ball im Tor. Wenig Glück hatte der einheimische Schlussmann auch, als D. Schmidt schließlich für den 3:0 Endstand sorgte. Löhnberg/Waldhausen versuchte nun noch einmal alles, um das Resultat zu verbessern. Dazu gab Tobias Hülsmann seine Liberoposition auf und rückte in die Offensive, aber mehr als ein Lattentreffer durch Fernando Fernandez sprang nicht mehr heraus. Als Fazit bleibt festzuhalten: Mehrere teilweise viel zu überhastet und somit leicht vergebene Torchancen von Löhnberg/Waldhausen führten zu einem glücklichen, jedoch viel zu hohen Sieg der SG Weilburg/Odersbach in einem fairen Spiel, mit dem der Schiedsrichter keine Mühe hatte.